

VISION 2030

Arbeitsgruppe

MOBILITÄT

12. JUNI 2018

- **RÜCKBLICK AUF 1. ARBEITSGRUPPE** 15 MINUTEN

Themen:

- ❖ Radfahren
 - ❖ Fußgänger
 - ❖ Zugänglichkeit
-
- ❖ Mobilitätsbedarf Schulen
 - ❖ Parken
 - ❖ ÖFFIS
 - ❖ Wirtschaft & Mobilität



- **THEMEN FOKUSSIERUNG & ERGÄNZUNG**

20 Minuten

- RADFAHREN
- PARKEN
- ÖFFIS
 - 3 Gruppen
 - 1 Flipchart je Thema Problem
 - 1 Flipchart je Thema Lösung



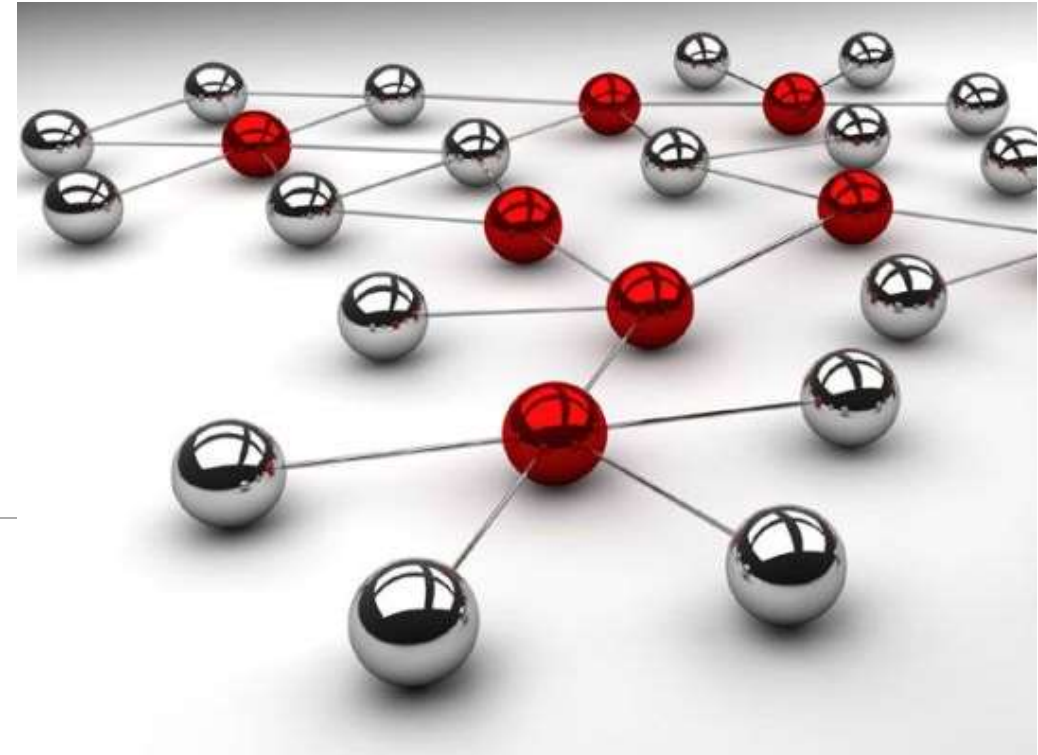
AGENDA

- **CLUSTERN DER PROBLEME & LÖSUNGEN**

- 3 Gruppen zu je einem Thema
(Radfahren, Parken, Öffis)
- Präsentation der Ergebnisse

➤ MIT FARBIGEN KARTEN AUF JE 2 FLIPCHARTS

20 Min



- **PARTNER – EXPERTEN - BETROFFENE**

20 Min

- Welches Wissen braucht es für die weitere genauere Bearbeitung des Themas?
(Rechtliches, Kosten, Betroffene,...)
- Präsentation der Ergebnisse

➤ MIT FARBIGEN KARTEN AUF JE 2 FLIPCHARTS



- **BEWUSSTSEIN SCHAFFEN - SENSIBILISIERUNG** 20 Min

- Wer muss über Probleme und Lösungen aufgeklärt werden?
- Wer muss überzeugt werden?
- Wie können wir
 - Bevölkerung
 - Betroffene
 - Entscheider (Politik) überzeugen?

-
- 3 Gruppen mit Stiften auf Flipcharts
Präsentation



- **Zusammenfassung**
 - **Ausblick**
 - **Ausklang**
-

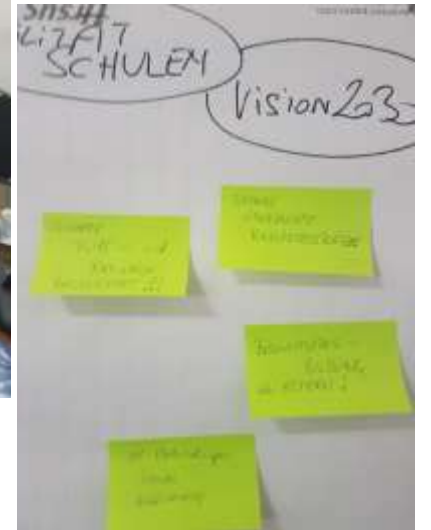


VISION 2030

Workshop Mobilität FOTORÜCKBLICK



Workshop Mobilität RÜCKBLICK



MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Workshop Mobilität 1 RÜCKBLICK



MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Arbeitsgruppe „Mobilität“

Folgende Themen wurden von der Arbeitsgruppe bearbeitet:

- ❖ **Radfahren** (Alltag, Beruf, Einkaufen, Radlgrundnetz, E-Bike, Ladestationen,...)
- ❖ **Fußgänger** (Freie Bewegungsflächen, Zentren, Sicherheit, barrierefrei, für Kinder, für Senioren,...)
- ❖ **Zugänglichkeit** (Beschilderung, Leichte Sprache, Erreichbarkeit, barrierefrei,...)
- ❖ **Mobilitätsbedarf Schulen** (Buspläne, Zugpläne, autofreie Bereiche, Parkplätze, Fußwege für Kinder,...)
- ❖ **Parken** (Bedarf für 2030, Potentiale, Parkraum – Bewirtschaftung, ...)
- ❖ **ÖFFIS** (Verbindungen in der Region, Knotenpunkte Schulen, Großbetriebe,...)
- ❖ **Wirtschaft & Mobilität** (Anforderungen an Schwerverkehr, Anbindung an Bahn / Autobahn,...)

Die Themen für die Arbeitsgruppe „MOBILITÄT“

THEMA 1: RADFAHREN **PROBLEME.**

Zu wenig Ladestationen für E-Bikes

Vorhandene Radwege sind nicht sichtbar (markiert am Boden, keine gesonderte Farbe)

Fehlende Radwege in den Umlandgemeinden

Schlechte Qualität der Radabstell-Plätze (Menge & Qualität)

Kein Bike-Sharing / E-Bike Sharing



Die Themen für die Arbeitsgruppe „MOBILITÄT“

THEMA 1: RADFAHREN **ZIELE**

Vorrang für Radfahrer

Durchgängige Rad-Highways von Umlandgemeinden nach Amstetten

Sichere & Überdachte Radabstellplätze in der gesamten Region

Bike - Sharing System

Sichtbares und am Boden markiertes Radwegenetz das alle Gemeinden der Region verbindet

Viele Ladestationen für E-Bikes



MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Die Themen für die Arbeitsgruppe „MOBILITÄT“

THEMA 2: ZU FUSS GEHEN **PROBLEME**

wenig attraktive Flächen in der Stadt

Gehsteige in den Umlandgemeinden zu wenig vorhanden

Zu schlecht beleuchtete Gehwege (Sicherheitsgefühl)

Ungeschützte Schulwege

perfekter Branchenmix nicht fußläufig erreichbar



Die Themen für die Arbeitsgruppe „MOBILITÄT“

THEMA 2: ZU FUSS GEHEN **ZIELE**

Wege beleuchten

Verkehrsberuhigte Zonen in den Ortszentren schaffen

Ausbau des öffentlichen Verkehrs und der Rad- & Gehwege

Kurze Wege für Fußgänger und Radfahrer anbieten

Bedarfsgesteuerte Lane - Lights (solarbetrieben) bei
Schutzwegen



Die Themen für die Arbeitsgruppe „MOBILITÄT“

THEMA 3: ZUGÄNGLICHKEIT **PROBLEME**

Bus Pläne schwer lesbar

Amtsdeutsch in unverständlich

Taktiler Leitsystem fehlt häufig

Nicht alle Busstationen sind barrierefrei

Betriebe haben Probleme mit den Kosten zur Umsetzung der Barrierefreiheit

Überforderung durch Informationsflut



MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raumes
Hilfen aus der Europäischen Union
für die ländlichen Gebiete



Die Themen für die Arbeitsgruppe „MOBILITÄT“

THEMA 3: ZUGÄNLICHKEIT **ZIELE**

Einfache Sprache & Bilder in Leitsystemen und im Verkehr verwenden

Digitale Infotafeln einsetzen

Digitalisierung des öffentlichen Verkehrs

Ziel: barrierefreie Gemeinde / Region

Dynamische Leitsysteme

Ältere Menschen helfen sich gegenseitig (Gruppen, Nachbarschaft,...)

Aktive Integration von E-Bikes usw. in den
Straßenverkehr



MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hilfen aus dem Europäischen
Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des
ländlichen Raums



Die Themen für die Arbeitsgruppe „MOBILITÄT“

THEMA 4: Mobilitätsbedarf Schulen **PROBLEME**

Fehlende Kooperation der Anbieter (Bus, Bahn, Stadt,..)

fehlende Radwege zu den Schulen

Schlechte Taktung des Öffentlichen Verkehrs zu den Umlandgemeinden

Kiss & Go Zonen fehlen

Sichere Radabstellplätze fehlen

Eltern sind ein negatives Mobilitätsvorbild

Parken in der 2. Reihe vor Schulen



Die Themen für die Arbeitsgruppe „MOBILITÄT“

THEMA 4: Mobilitätsbedarf Schulen **ZIELE**

Rad - & Fußwege müssen kürzer & rascher als KFZ / Autos sein

Optimale Abstimmung ÖFFIs auf Schulen und Großbetriebe

Bewusstseinsbildung der Eltern

Sichere und beleuchtete Fuß - & Radwege

Bewusstseinsbildung aller Bürger für geänderte Mobilität

Sichere und überdachte Radabstellplätze

Autofreie Bereiche bei Schulen



MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Preparativer
Landwirtschaftsstandort für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hauptanwendungsbereich für
die ländlichen Gebiete



Die Themen für die Arbeitsgruppe „MOBILITÄT“

THEMA 5: Parken **PROBLEME**

Park & Ride muss frei bleiben für Bahnnutzer

Halten & Parken vor Schulen

öffentl. Verkehr in den Umlandgemeinden zu schlecht ausgebaut

Parkplätze werden falsch genutzt (Dauerparker)

Park & Drive Oiden Amstetten West zu klein

Keine Abstellmöglichkeit für Fahrräder im Zentrum



Die Themen für die Arbeitsgruppe „MOBILITÄT“

THEMA 5: Parken **ZIELE**

- Plattformen für Fahrgemeinschaften bilden bzw. vorhandene stärken und kommunizieren
- Radabstell-Plätze statt PKW - Parkplätze
- Autofreie Zonen um Bildungseinrichtungen
- Car - Sharing Modelle anbieten & intensivieren
- Ausbau des öffentlichen Verkehrs
- Shuttle - Dienste zwischen Frequenzknoten
- Mehr E-Park- & Ladeplätze
- Rent & Drive Zentren für Fahrräder / E-Bikes und andere alternative Mobilitäts-Formen
- Bessere Vernetzung & Abstimmung des öffentlichen Verkehrs mit Individualverkehr



MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Deutscher
Landwirtschaftsverband e.V.
für die Förderung der
ländlichen Räume
Hilfen und Beratung
für die ländlichen Gebiete



THEMA 6: ÖFFIS **PROBLEME**

- unattraktive bzw. keine Busverbindungen für Berufstätige
- ÖFFis sind nur im Schultransport aktiv
- zu viele parallele Angebote & verschiedene Träger (ÖBB; Bus, Mosti)
- Wenig attraktives ÖFFi Angebot im Umland
- Zu teure Öffis
- Zu unflexibel



MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Die Themen für die Arbeitsgruppe „MOBILITÄT“

THEMA 6: ÖFFIS **ZIELE**

- ÖFFI Verbindungen ganzjährig
- Seilbahnen
- Förderung von privaten Fahrvereinen
- Angebot schafft Nachfrage: Ausbau der ÖFFIs
- Taktung & Abstimmung der Öffis optimieren z.B. Mobilitäts - APP
- Autonome selbstfahrende Busse
- Öffis orientieren sich nach Bedarf (Algorithmus) über ein Leitsystem
- Bewusstseinsbildung



MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Wachstum durch
Innovation und
Lebensqualität



Die Themen für die Arbeitsgruppe „MOBILITÄT“

THEMA 7: Wirtschaft **PROBLEME**

- unzureichende Informationsbündelung der Logistik Disposition
- Zu viele Kleintransporter in Siedlungen (Paketzusteller)
-
- zu viel Schwerverkehr in den Zentren zu Betrieben (Anlieferung)
- LKW Verkehr
- Öffentlicher Verkehr für Mitarbeiter zu großen Unternehmen schlecht organisiert
- GPS Daten nicht optimiert für Schwerverkehr



MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



Die Themen für die Arbeitsgruppe „MOBILITÄT“

THEMA 7: Wirtschaft **ZIELE**

- Paketsammelstellen an zentralen Orten
- Temporäre LKW - Fahrverbote – Anlieferungszeiten
- Bessere Anbindung der Großbetriebe an öffentl. Verkehr
- Autobahnanschluss Amstetten Mitte - Nord
- Stärkung der Nahversorgung
- Drohnen / Rohrpost statt LKW
- neue Technologien schnell aufgreifen



MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäische
Landwirtschaftspolitik für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier verbindet Europa
die ländlichen Gebiete



• THEMEN FOKUSSIERUNG & ERGÄNZUNG

20 Minuten

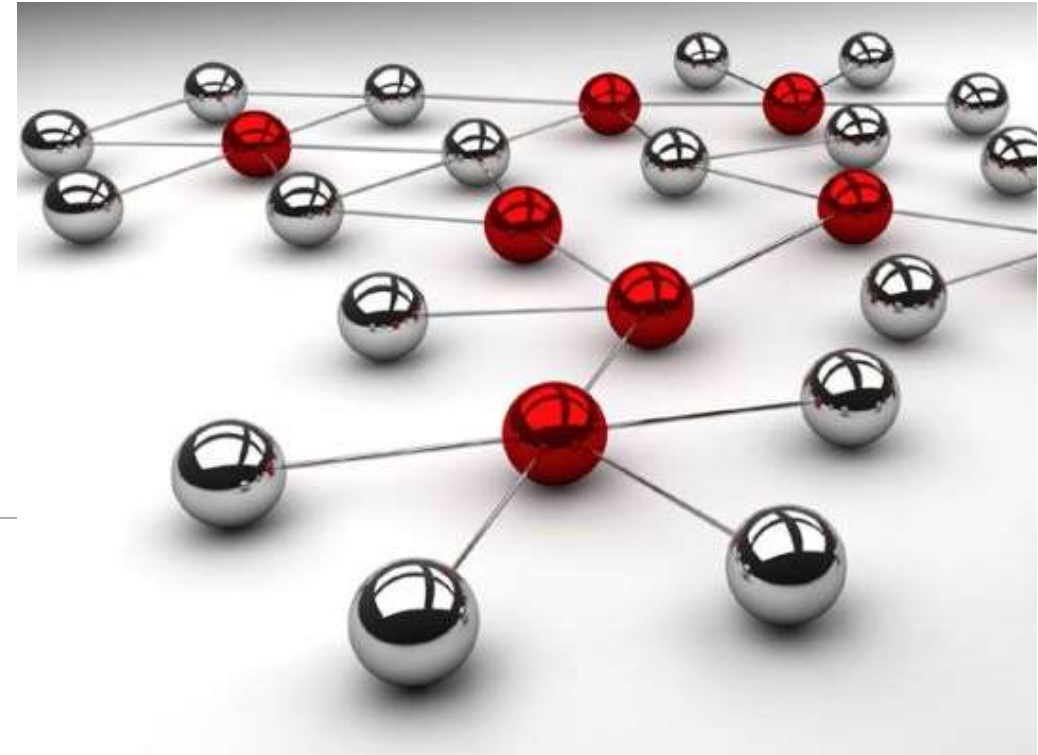
- RADFAHREN
- PARKEN
- ÖFFIS
 - 3 Gruppen
 - 1 Flipchart je Thema Problem
 - 1 Flipchart je Thema Lösung



• CLUSTERN DER PROBLEME & LÖSUNGEN

20 Min

- 3 Gruppen zu je einem Thema (Radfahren, Parken, Öffis)
- Präsentation der Ergebnisse
 - MIT FARBIGEN KARTEN AUF JE 2 FLIPCHARTS



- **PARTNER – EXPERTEN - BETROFFENE**

20 Min

- Welches Wissen braucht es für die weitere genauere Bearbeitung des Themas?
(Rechtliches, Kosten, Betroffene,...)
- 3 Gruppen
- Mit Stiften auf Flipcharts
- Präsentation der Ergebnisse



• BEWUSSTSEIN SCHAFFEN - SENSIBILISIERUNG 20 Min

- Wer muss über Probleme und Lösungen aufgeklärt werden?
- Wer muss überzeugt werden?
- Wie können wir
 - Bevölkerung
 - Betroffene
 - Entscheider (Politik) überzeugen?

-
- 3 Gruppen mit Stiften auf Flipcharts
Präsentation



- **Zusammenfassung**
 - **Ausblick**
 - **Ausklang**
-





Ansprechpartner

Peter Brandstetter

LEADER Region TV Moststrasse

[M: peter.brandstetter@moststrasse.at](mailto:peter.brandstetter@moststrasse.at)

T: 0680 32 46 104

